

## Der Club der Lottomanen

Rüdiger und Andrea Hoffmann machen von Berlingen aus Lottospieler glücklich



Andrea und Rüdiger F. Hoffmann organisieren den Verein «Deutscher Lottoclub» mit nahezu 20000 Mitgliedern.

(jb) Bereits seit den frühen 1970er-Jahren lenkt Rüdiger F. Hoffmann die Geschicke von Lottospielern in erfolgversprechendere Bahnen. Denn schon als junger Mann erkannte der Pionier die enormen Möglichkeiten für das Spielen mit System. Dabei kam dem gelernten Bankkaufmann aus Wilhelmshaven seine angeborene Affinität für Zahlen und Statistik zugute. Seit 2005 organisiert Rüdiger F. Hoffmann den Verein «Deutscher Lottoclub» mit nahezu 20000 Mitgliedern zusammen mit seiner Frau Andrea von Berlingen aus, die den Vorstand 2016 übernommen hat. Der Deutsche LottoClub (DLC) ist auch im Schweizerischen Handelsregister eingetragen.

### Gewinnen mit System

«Gewinnen mit System»: Unter diesem Motto bieten die Hoffmanns auf ihrer Internet-Plattform [www.deutscher-lotto-club.com](http://www.deutscher-lotto-club.com) ein grosses Spektrum an europäischen Spielen an (vorab 6aus49, Eurojackpot und in absehbarer Zeit Euromillions), die auch für Schweizer attraktiv sind. Dahinter steht die systematische Verknüpfung von Tippfeldern. Daraus ergeben sich Grundgarantien für das Gewinnen. Was einfach klingt, ist in Wirklichkeit äusserst anspruchsvoll und basiert gleichermassen auf analytischem Verstand wie modernster Computertechnologie. Resultat dieser und weiterer System-Entwicklungen ist das Spielen mit weniger Risiko, höheren Gewinnchancen, vielen, aber oft auch kleineren Mehrfachgewinnen pro Spiel. Denn gespielt wird stets in Gruppen, deren Grösse und Risikobereit-

schaft ausgewählt werden kann. Mitglied wird man automatisch, wenn man sich für die Teilnahme an einer der System-Gruppen (Top-, Teil- oder Vollsystem) für Ziehungs- oder Monatsspiele anmeldet. Zu den beliebtesten Varianten für Lotto 6aus49 zum Beispiel zählen unter anderem Top 36, Garant 180 und Voll 718. Eine Kündigung ist nur bei den Monatsspielen erforderlich. Eine Mail zum Monatsende genügt. Der Service umfasst auf Wunsch auch eine Benachrichtigung per Mail mit Übersicht über die gewonnenen Beträge (persönlicher Anteil und der von der Gruppe gewonnenen Gesamtsumme). Im Monatsspiel gibt es selbstverständlich nach jedem Monat eine Abrechnung aller Ziehungen, im Ziehungs-spiel wird nach Bekanntgabe der Gewinnquoten eine Ab-

rechnung erstellt und per Mail verschickt.

Weiterer Bestandteil ist das DLC-Service-Center in Konstanz, das von Benjamin Hoffmann, dem Sohn von Rüdiger F. Hoffmann geleitet wird. Dort werden eingehende Mails und vor allem telefonische Anfragen von kompetenten Mitarbeiterinnen bearbeitet. Dieser Kundendienst hat sich zu einem Schlüssel-Element des Geschäfts entwickelt und wird rege genutzt – manchmal auch nur für einen kleinen Schwatz. Aber das gehöre eben auch dazu, meint Andrea Hoffmann.

Hinter dem DLC steht eine aufwändige Administration, besonders, was den Zahlungs- und den Schriftverkehr betrifft. Auch das Service-Center und eine eigene Datenschutzbeauftragte schlagen zu Buch. Aber, so Rüdiger F. Hoffmann, Vertrauen sei das A und O in diesem Geschäft und deshalb lohne sich jede Mühe, um es aufrecht zu erhalten.

### Aus Freude am Spielen

Und welches ist nun der Spieler-Typ, der sich im DLC wohlfühlt? Nicht unbedingt jener, der es zur eher unwahrscheinlichen Lotto-Million bringen will. Sondern, wie Rüdiger F. Hoffmann weiss, vielmehr jener, der sich auch über kleinere Beträge und vielleicht hin und wieder 5000 oder 10000 Euro freut. Weil er gerne spielt und dafür immer wieder mal belohnt wird.

Wer sich ein wenig in die Materie vertiefen möchte, studiert am besten die Club-Webseite und wendet sich bei Fragen mit dem entsprechenden Mail-Formular an das Service-Center.